

DRESDNER WOCHENZEITUNG

ePaper

Wochenzeitung
aus Dresden für die Welt

16. Jahrgang
Ausgabe 22/2016
29. Juni 2016

ISSN 1862 - 2755

Namen sind Nachrichten

Dr. Matthias Schelter hat den Dissertationspreis der Friedrich und Elisabeth Boysen-Stiftung 2016 bekommen. Er promovierte mit dem Thema „Entwicklung eines Festelektrolyt-sensor-Messsystems für die coulometrische Spurenanalyse“ mit dem Prädikat „summa cum laude“ bei **Prof. Michael Mertig** an der Professur für Physikalische Chemie, Mess- und Sensortechnik der TU Dresden.

Wolfgang Schütze, Polizeihauptkommissar, leitet seit 2006 die „Behördliche Sammlung“, das Polizeimuseum in der Schießgasse. Hier sind rund 4.000 Exponate ab 1800 zusammengetragen.

Barbara Ditsch ist wissenschaftliche Leiterin des Botanischen Gartens der TU Dresden. Auf 3,25 Hektar kann sie an der Stübellee 10.000 verschiedene Pflanzenarten anbieten.

Johannes Lohmeyer, Vorsitzender des Tourismusverbandes Dresden, bezeichnet die April-Zahlen des Dresden-Besuchs „verheerend“ (6,7 Prozent weniger Übernachtungen als im April 2015). Er sieht keinen politischen Willen in der Kommunalpolitik, die chronische Unterfinanzierung des Stadtmarketings zu verbessern.

Hermes Helfricht, 1992 in Radebeul geboren, sang neun Jahre im Dresdner Kreuzchor und assistierte von 2008 bis 2010 als Chorpräfekt bei Kreuzkantor Roderich Kreile. An der Universität der Künste Berlin studierte er Orchesterdirigieren und debütierte im Februar 2016 mit Eugen Onegin am Theater St. Gallen. Dort wird er ab Spielzeit 2016/2017 neuer Kapellmeister.

Heiße Nächte in Palermo



Die Mafia-Mia-Mannschaft mit Mirco Meinel (knieend) in Rom. Unterwegs mit dem Wohnmobil nach Palermo und überall ein Star für Fotografen. Fotos (3): PR

„Heiße Nächte in Palermo“ – so titelt die sechste Ausgabe der Dinner-Show „Mafia Mia“, die am 25. November im Erlwein-Capitol Premiere feiert und bis 15. Januar zu sehen ist. Die Neuwahl des Familienoberhauptes der großen Mafiosi dieser Welt steht in

Palermo an. Natürlich beabsichtigt der Pate, diesen Posten wieder zu übernehmen. Das Team fuhr bereits nach Italien, um Bilder für die Rahmenhandlung einzufangen. Der Kartenverkauf hat begonnen.

www.mafia-mia.de



Der Pate (Bert Callenbach) hat sich mit Schlicht & Kümmerling das Menü - Hauptgang Ente mit Rotkohl und Knödeln - von Küchenchef Andreas Kirsch servieren lassen und es für „ausgezeichnet“ empfunden. Dazu brachte er seinen eigenen Rotwein mit. Fotos (3): SachsenGAST

In aller Kürze

Vergangenen Mittwoch sind die ersten 40.000 „Mitarbeiterinnen und auch ein paar Mitarbeiter“ im Theaterneubau Kraftwerk Mitte eingezogen. Auf dem Balkon des Theatergebäudes wohnen nun zwei Bienenvölker.

Die Prager Straße in Dresden ist laut Ranking des weltweit aktiven Immobiliendienstleisters JLL außerhalb Berlins mit 7.120 Besuchern pro Stunde die meistbesuchte Einkaufsmeile in Ostdeutschland.

Das Vergleichsportal Check24 testete die Hotelpreise von 50 Städten weltweit. Dresden kommt mit durchschnittlich 152 Euro pro Nacht in einem 5-Sterne-Hotel auf Rang vier und deutschlandweit auf Platz zwei. Nur Bremen ist preiswerter.

Die Stadtverwaltung hat 929 Wohnungen im gesamten Stadtgebiet für die Unterbringung von Flüchtlingen angemietet.

Der Stadtrat hat vergangenen Donnerstag die Fusion der städtischen Krankenhäuser Friedrichstadt und Neustadt ab 1. Januar 2017 zu einem gemeinsamen Eigenbetrieb beschlossen.

Die Elbe Flugzeugwerke bauen in der Gemeinde Kodersdorf, an der A4 bei Görlitz, ein weiteres Werk zur Produktion der Fußbodenpanele für Flugzeuge der A320-Familie.

Das Hightech-Netzwerk „Silicon Saxony“ wurde als hervorragender Ort im „Land der Ideen“ vom Mitinitiator der Aktion Deutsche Bank ausgezeichnet.

Feiern bei den Filmnächten am Elbufer

Die Filmnächte am Elbufer sind Deutschlands größtes Freilichtkino-Festival. Sie finden seit 1991 alljährlich in Dresden statt und zogen in den letzten Jahren jeweils etwa 150.000 Zuschauer an. Etwa 5.000 Besucher pro Tag können sich ab Donnerstag bis zum 28. August auf den Elbwiesen, direkt gegenüber der historischen Altstadt, Kinoführungen ansehen. Dazu wird die größte mobile Kinoleinwand der Welt mit einer Projektionsfläche von 448 Quadratmetern eingesetzt.

Neben 59 Filmen, darunter eine Kurzfilmnacht und zwei Previews, erwarten die Besucher aber auch zwölf Konzerte, fünfmal „Hören vor Sehen“, zahlreiche Partys und humorvolle Unterhaltung von neuen sowie bekannten Gesichtern.

Start ist am Donnerstag mit Hape Kerkelings Buch „Ich bin dann mal weg“. Gleich am ersten Wochenende (3. Juli) darf das Tanzbein geschwungen werden. Bei „Tango al Rio“ dreht sich alles um den südamerikanischen Ausdruckstanz.



ZZ TOP, das amerikanische Erfolgstripp und die kleinste Bigband der Welt, präsentiert am 9. Juli ihre Show mit allen Hits und Bestsellern ihrer 14 vergoldeten Alben und den Songs ihres aktuellen Albums „Futura“.

Premiumpartner Radeberger schafft wieder beste Voraussetzungen für eine erstklassige Getränkebewirtung aller Film- und Konzertfreunde. Am 1. Juli platziert sich die „Radeberger Erlebniswelt“ in einem weißen Zelt im Eingangsbereich.

Das gesamte Programm:

<http://dresden.filmnaechte.de>

Betriebswirte für die Gastronomie



Am Wochenende verabschiedete die SRH Hotel-Akademie 45 Betriebswirte in die Praxis. Vermittelt wurde ihnen auch die praktische Umsetzung in einem realen Businessplan. Der DEHOGA-Landesverband vergibt dieses Jahr erstmalig ein Zertifikat für die besten Facharbeiten, die mit „sehr gut“ bewertet wurden. Dazu gehört ein Konzept zur wirtschaftlichen Vermarktung der Veranstaltungsräume im Radebeuler WEST Hotel von Anna Schawaller, Tobias Stadler und Marco Münch. Das Foto zeigt v.l. Karin Zimmermann (SRH Hotel-Akademie Dresden), Lina Guhr, Anna Schawaller, Alina Bein, Nicole Weinhold und Jens Vogt, Hauptgeschäftsführer DEHOGA Sachsen).
Foto: SRH Akademie

Bierhistorie auf Schloss Klippstein

Im Jubiläumsjahr des Reinheitsgebotes hat die Radeberger Exportbierbrauerei eine Sonderausstellung im Museum Schloss Klippenstein vorbereitet, die sich über zwei Säle im Obergeschoss erstreckt.

Anknüpfend an die bereits 2003 und 2010 gezeigten Präsentationen gewährt die Radeberger Exportbierbrauerei damit weitere Einblicke in ihre Firmengeschichte und die Historie von ehemals zugehörigen Niederlassungen und Betriebsteilen von der Brauereigründung 1872 bis in die 1950er Jahre.

Dabei wird insbesondere aufgezeigt, dass das Jahr 1906 ein ganz besonderes war. Wurden bis 1905 noch mehrere Biersorten in Radeberg hergestellt, wurde nunmehr nur noch nach Pilsner Brauart gebraut.



Radebergs OB Gerhard Lemm, Verkaufsleiter Gastronomie Ludger Hiller und Dr. Paul Panglisch, Technischer Direktor der Radeberger Exportbierbrauerei (v.l.), eröffneten die Ausstellung. Foto: PR
So, wie es bis heute die Radeberger Pilsner-Genießer deutschland- und weltweit schätzen. Ein Großteil der Stücke der bis 18. September dauernden Sonderausstellung wird in dieser kompakter Form erstmalig der Öffentlichkeit präsentiert. Geöffnet ist täglich, außer montags.

www.schloss-klippenstein.de

58 Vereine beim Deutschen Wandertag



Sechs Tage lang trafen sich mehrere Zehntausend Wanderfreunde zum 116. Deutschen Wandertag, dem größten Wanderevent der Welt, in der Sächsischen Schweiz. Höhepunkte war der Festumzug der 58 Wandervereine am Sonntagnachmittag mit etwa 7.000 Teilnehmern.
Foto: PR

Die allermeisten Weine sind sauber

Ziel eines im April und Mai durchgeführten Sonder-Landesüberwachungsprogramms war es, sich ergänzend zu den Ermittlungen der zuständigen Vor-Ort-Behörden einen Gesamtüberblick über die Verwendung von nicht zugelassenen Pflanzenschutzmitteln in sächsischen Weinbaubetrieben zu verschaffen.

Dafür wurden in weiteren 39 Betrieben Proben entnommen und fast 100 zusätzliche Analysen durchgeführt. Die Auswahl erfolgte aus 48 Betrieben mit mehr als zehn Hektoliter Produktion, die nicht vorher bereits kontrolliert wurden oder keine aus-

reichenden Eigenkontrolluntersuchungen vorweisen konnten.

Die Auswertungen aller Untersuchungen haben ergeben, dass bei insgesamt sechs Betrieben in Sachsen unerlaubte Pflanzenschutzmittel im Wein gefunden wurden, wobei ein Betrieb massiv betroffen ist.

„Wir konnten belegen, dass die allermeisten kontrollierten Betriebe rechtskonform arbeiten. Die übergroße Mehrheit der analysierten Weine erfüllt die an sie gestellten Erwartungen“, erklärte die sächsische Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz.

Flughafenboss im Drachenboot



Beim 25. Dresdner Drachenboot-Festival ging am Samstag das „Flugboot“ des Dresdner Flughafens an den Start. Zum „schlagkräftigen“ Team (Motto: „Nur Fliegen ist schöner“) gehörte auch Markus Kopp, Vorstand der Mitteldeutschen Flughafen AG und Geschäftsführer der Flughafen Dresden GmbH (in der ersten Reihe rechts). Im Team waren Mitarbeiter aus Flughafenbereichen wie Feuerwehr, Technik, Verkehr, Lärm- und Umweltschutz. Der Flughafen startete im „Power-Pokal“ von Sachsenlotto. Darüber hinaus stiftete die Flughafen Dresden GmbH einen eigenen Pokal, und zwar den „Überflieger-Pokal“.

Foto: Michael Weimer

Erweiterung der Lackfabrik novatic®



Vergangene Woche wurde der erste Spatenstich für eine neue Multifunktionshalle für die Lackfabrik novatic® gesetzt. Deren Lacke glänzen an der Fassade der Gläsernen Manufaktur oder der Spitze des Fernsehturmes und sie verhindern, dass Rost am Blauen Wunder entsteht. Auf dem Foto v.l. Aldin Turudic, Alexander Zill, Oberbürgermeister Dirk Hilbert, Dr. Wilfried Zill, Jochen Zill.

Foto: novatec

Dresdner Nougattorte kreiert



Viba-Dresden-Filialeleiter Benjamin Venter und Chef-Confiseur Andreas Jung (v.l.) präsentieren die „Dresdner Nougat-Torte“.

Foto: SachsenGAST

Das Team der Viba Erlebnis-Confiserie & Café am Altmarkt hat Dresden eine eigene Nougat-Torte kreiert. Verschiedene Viba Nougat-Schichten türmen sich aufeinander und laden zum Schlemmen ein. Die neue Kreation kann auch stückweise mit

Blick auf den Altmarkt im Viba-Café verkostet werden. Auf Vorbestellung ist eine kleinere Torten zum Mitnehmen erhältlich. Verziert wird die Dresdner Nougat-Torte mit einem essbaren Abzug vom Blick auf den Altmarkt sowie die Kreuzkirche.

20 Jahre PAUL Consultants e.V.

Fünfzehn Studierende der TU Dresden griffen 1996 die aus Frankreich stammende Idee der „Junior Entreprises“ auf und gründeten die erste Studentische Unternehmensberatung Dresdens. 20 Jahre später ist der Gründungsgedanke, „jedem Studierenden die Möglichkeit zu geben, „in Projekten aus Unternehmen zu lernen“, noch immer Erfolgsgarant für PAUL Consultants e.V.

Über Generationen hinweg haben Vereinsaktive in 250 Beratungsprojekten mit Unternehmern ihr theoretisches Hochschulwissen in der Praxis angewandt. Sowohl kleine, mittelständische Unternehmen aus der Region als auch junge Unternehmen und Großkonzerne beraten die Studierenden in den Feldern Marketing, Strategie, Controlling, IT, Qualitätsmanagement und Personal. Gemeinsam mit Ehemaligen und Aktiven blickt der Verein zurück auf zwei Jahrzehnte Erfolgsgeschichten. Am kommenden Wochenende feiern die studentischen Berater mit Ehemaligen, Unternehmensvertretern und weiteren Beratern aus ganz Deutschland das Jubiläum.

In den vergangenen zwei Jahrzehnten haben sich aus PAUL



V.l.: Prof. Dr. Georg Krauthäuser (Prorektor der TU Dresden), Erik Elster (Vorstandsvorsitzender von PAUL Consultants) und Lena Best (queo GmbH).

Foto: SachsenGAST

Consultants heraus mehrere Unternehmensgründungen ergeben. Viele Ehemalige arbeiten heute im mittleren bis hohen Management von Mittelstandsunternehmen und Konzernen.

„PAUL Consultants hat mir für meine spätere berufliche Karriere mehr mitgegeben als das Studium selbst. Man lernt in Projekten aus Unternehmen und kann gleichzeitig Führungspositionen im Verein übernehmen“, so Lena Best, Fachteamleiterin & Head of Project Management der Dresdner queo GmbH.

Pfandflaschen für guten Zweck

Die Flughafen Dresden GmbH ist ab sofort Teil der Initiative „Spende Dein Pfand“. Pfandflaschen werden vor der Bordkartenkontrolle in einem speziellen Behälter gesammelt. Die Pfandspenden unterstützen die



am Dresdner Flughafen ansässigen „Jugendwerkstätten Umkehrschwung“. Der Grüne Punkt übernimmt unentgeltlich Logistik, Recycling und Auszahlung des Pfandgeldes an diese gemeinnützige Einrichtung.

Gesichter der Woche



Stefanie Kaiser ist Geschäftsführerin des „Milchwerkes“. Im Juni 2006 eröffnete sie den ersten Sonderpostenmarkt für Lebensmittel auf der Kesselsdorfer Straße in Dresden. Heute gehören drei Filialen in Dresden, zwei Geschäfte in Freiberg und Freital sowie der Werkverkauf von Sachsenmilch in Leppersdorf zum Unternehmen. Die Geschäftsidee bewahrt Lebensmittel vor der Entsorgung und schon den Geldbeutel der Kunden. Das Konzept basiert auf der Tatsache, dass nicht alle produzierten Waren über den Einzelhandel verkauft werden dürfen. „Es gibt in Lebensmittelbetrieben einen bestimmten Anteil Waren, die der Einzelhandel nicht übernimmt“, so die Geschäftsführerin. „Ursache kann eine Delle in den Joghurtbechern sein, ein nicht lesbarer Strichcode oder Ware, die der Handel nicht pünktlich bekommen hat. Der Inhalt der Packungen ist einwandfrei.“ Die Ware erfüllt stets die sehr strengen Auflagen der deutschen Lebensmittelkontrollen. Bei allen Waren steht das Mindesthaltbarkeitsdatum noch bevor.



Egidio Marzona, 1944 mit norditalienischen Wurzeln in Bielefeld geboren und heute Wahlberliner, begann in den 1960er Jahren Kunst zu sammeln. Wenig später begann er ein eigenes Kunstarchiv aufzubauen. Dieses „Archiv der Avantgarde“ umfasst inzwischen 1,5 Millionen Objekte und ist der weltweit größte Wissensspeicher zu den Avantgarden des 20. Jahrhunderts. Mit handschriftlichen, fotografischen und gefilmten Objekten, ganzen Briefwechseln, Skizzen, Flyern, Plakaten, Künstlerbüchern u.a., aber auch mit zahlreichen Kunstwerken (u.a. von Max Ernst) wird der Wert der Sammlung auf 120 Millionen Euro geschätzt. Das gesamte Archiv will der Sammler den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden als Schenkung übergeben. Stanislaw Tillich nannte diese Nachricht einen „glücklichen Tag für Dresden und den Freistaat“. Er sagte zu, das Blockhaus für 20 Millionen Euro zu sanieren und das Archiv dann dort unterzubringen. Außerdem soll zur wissenschaftlichen Aufarbeitung zusätzliches Personal eingestellt werden.

Termine der Woche

Heute: Eine Johann-Strauss-Operettengala unter dem Motto „Alles Walzer!“ beginnt um 17 Uhr im Marmorsaal des Dresdner Zwingers.

Donnerstag: Pfarrer Alexander Wieckowski spricht um 19:30 Uhr in der Unterkirche der Frauenkirche über „Die Beichtstühle in der Frauenkirche und die Rolle der Beichte im Glaubensleben nach der Reformation“.

Freitag: Dr. Antje K. Kakuschke Wissenschaftliche Recherche, Analyse & Präsentation des Alfred Hesse Archivs, hält um 19 Uhr in der Volkssolidarität Laubegast einen Vortrag über Alfred Hesse.

Samstag: Auf dem Neumarkt eröffnet die Wissenschaftsausstellung „Axolotl, Beton und Senkrechtbeete“, die bis zum 3. Oktober Besucher mit wissenschaftlichen Highlights begeistern soll.

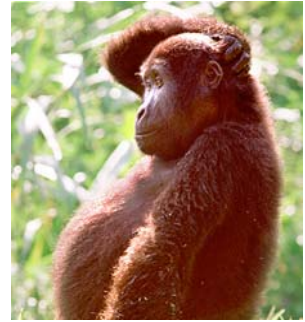
Sonntag: Freizeitgruppe Dresden lädt ein zur „Kirschtour“ per Rad auf bewährten Pfaden entlang des Heidenauer Märchenweges nach Borthen zu den süßen Früchtchen. Abfahrt ist 10 Uhr am Schillergarten.

www.freizeitdresden.de

Montag: Um 21:30 Uhr beginnt der DREWAG-Kinotag mit dem Abenteuerfilm USA/Großbritannien „Everest“. Der Film dauert 123 Minuten!

Dienstag: Auf dem Theaterkahn Dresdner Brettl fragt um 20 Uhr Peter Kube „War das jetzt schon Sex?“

Zum Haare raufen...



...dass uns einige Wirtschaftspolitiker weiß machen wollten, der Flüchtlingsstrom würde schon 2016 den Fachkräftemangel mindern.

Thomas Wünsche, Chef der Dresdner Arbeitsagentur sprach jetzt auf einem „Fachtag Zuwanderung“ Klartext: „Fünf bis zehn Jahre wird es wohl dauern, bis viele Flüchtlinge soweit sind, dass sie gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt haben. Nur wenige Asylbewerber sind so gut qualifiziert und sprachkundig, um hier gleich an ihre früheren Berufe anzuknüpfen.“ Wünsche verwies darauf, dass einige wenige gute Beispiele von Vermittlungserfolgen für die Gesamtheit nicht zu hoch zu bewerten sind. Von den derzeit 4.049 Flüchtlingen, die als erwerbstätig gelten, haben bisher 328 Flüchtlinge einen vollwertigen Job bekommen, aber auch nur 93 als Fachkraft. Jobcenter-Chef Jan Pratzka will die Integrationsbemühungen darauf konzentrieren, den Ankömmlingen Deutschkurse zu vermitteln. Immerhin haben rund 70 Prozent der anerkannten Asylbewerber keinerlei Deutsch-Kenntnisse.

Scharfe Brise und heiße Motoren für Fans von Muskeln und PS

Wenn prickelnde Erotik auf spritzigen Slapstick trifft, dürfte ausgelassene Stimmung garantiert sein. Ein spannendes Wetterphänomen kündigt sich in Dresden an: Die „Scharfe Brise“ nämlich! So der Titel des Sommerstücks, mit dem die Comödie Dresden ab 1. Juli bereits zum zweiten Mal in den romantischen Innenhof des benachbarten Hotel Elbflorenz zieht und somit auf eine Sommerpause verzichtet. Nach der erfolgreichen Erstaufflage der „Comödie Draußen“ 2015 wurde die Platzkapazität in



diesem Jahr vergrößert, sowie die Spielzeit verlängert. Insgesamt 27 Vorstellungen laden bis zum 20. August von Mittwoch bis Samstag bei kühlen Getränken und mediterranen Köstlichkeiten zum Lachen unter freiem Himmel ein.



Die sechste Auflage der US CAR CONVENTION in Dresden - das Treffen für alle Liebhaber und Fans von amerikanischem Blech und großen Motoren - lädt vom 8. bis 10. Juli ins Osttagehege ein. Zur Mischung aus benzingeschwängelter Luft, Livemusik und amerikanischem Essen und manchem automobile Schatz.

Foto: SachsenGAST

DRESDENEINS zur Schönheit

In den satten Farbstrichen liegen Freude und Überschwang – über ein Naturschauspiel, das den Künstler einst berührte: das Alpenglühen. Das bis heute sehen und nachspüren zu können, ist schön. Kunst kann Ausdruck der Sinnlichkeit sein, aber auch politisch. 20 Jahre SADK sind 20 Jahre Kunst und humanistische Institution. Zum Jubiläumsausstellung fragt sie sich: Was ist schön und: Wohin mit der Schönheit? Der Diskurs ist immer notwendig – so Präsident Prof. Wilfried Krätzschmar. Eine Frage – viele Antworten. Die Ausstellung in der Städtischen Galerie lebt von der Kontroverse. In wenigen Dingen sind sich die Künstler einig, doch ihren ausgestellten Werken ist allesamt zur gleichen Zeit anzumerken, dass der abstrakte Begriff der "Schönheit" etwas mit Lebendigkeit und Seele zu tun hat. Auch der Mut zur Ästhetisierung des Hässlichen – es aufdecken, ins Bewusstsein rücken, darüber sprechen. Vor allem, wenn es um



Wenn Sie das Video von DRESDENEINS sehen wollen, klicken Sie auf das Foto.

den gesellschaftlichen Stellenwert der Kunst selbst geht. Die Sächsische Akademie der Künste will auch künftig mit ihren Mitteln gesellschaftliche Verantwortung übernehmen. Im eigenen Mikrokosmos hat das hervorragend funktioniert. Im Rahmen des Jubiläums bietet die Sächsische Akademie der Künste mit dem Art Festival ein spartenübergreifendes Programm. Bei Lesungen, Filmvorführungen, Podiumsgesprächen oder Theater können bis zum 18. September Antworten gefunden werden, wohin es mit all der Schönheit geht – innerhalb und außerhalb unserer Köpfe.

Gourmetkoch Kastenmeier auf PRO 7



Männertorten werden am Freitag, 19:05 Uhr, auf PRO 7 zubereitet.

Foto: PR

Fußball, Bier und Herzhaftes vom Rost – gerade in diesen Tagen läuft so mancher Grill im Dauerbetrieb. Doch es muss nicht immer Gegrilltes sein. Unter dem Motto „Männertorten“ stellt die Wissenssendung „Galileo“ am Freitag auf Pro Sieben ungewöhnliches Backwerk vor, das den Appetit auf Deftiges ebenso stillen kann.

Dazu hat sich der Sender den Dresdner Spitzenkoch Gerd Kastenmeier eingeladen. Es stehen drei neue Anregungen auf

dem Speiseplan. Für Bratwurstkuchen und Gyrostorte muss man einen Teig kneten und den Ofen anheizen. Die Mett-Torte dagegen ist im Handumdrehen fertig. Für die Dreharbeiten schickte der Sender ein Kamerateam nach Dresden ins Milano Küchenwerk.

Ausgestrahlt wird der Beitrag am 1. Juli, ab 19:05 Uhr, auf ProSieben. Wer die Sendung verpasst, kann sie im Internet komplett nachschauen.

www.prosieben.de/tv/galileo

Wie verfasse ich ein Testament?

In wenigen Schritten zum Testament

Wie verfasse ich mein Testament?

Wer soll was bekommen?

Wie viel verlangt das Finanzamt?

Wie vererbe ich Immobilien und meine Altersvorsorge?

Was gilt es sonst noch zu regeln?

Praktisch: Mit Ausfüllhilfen und Formularen zum Heraustrennen.

Wussten Sie, dass ein Testament nur gültig ist, wenn es mit der Hand geschrieben ist? Das ist

bloß eine von vielen gesetzlichen Anforderungen an den letzten Willen. Um nichts und niemanden zu vergessen, ist es ratsam, sein

Vermögen zunächst aufzulisten und Erben festzulegen. Im Nachlass-Set helfen Ihnen Formulare zum Heraustrennen, eine Übersicht über Ihr Vermögen und Ihren Besitz zu erstellen, Ihren digitalen Nachlass zu regeln und vieles mehr.

Wer sich frühzeitig damit befasst und Fehler vermeidet, sorgt für Gerechtigkeit, beugt Streitereien vor – und erspart den Erben Steuern. So geht der letzte Wille in Erfüllung.

Das Nachlass-Set

Testament Vermögensübersicht Digitaler Nachlass Bestattungsverfügung

Mit Formulare zum Heraustrennen



Stiftung Warentest. 144 Seiten, Buch, Format: 21 x 29,7 cm, ISBN: 978-3-86851-388-2, <http://bit.ly/290ORJc>

Wer sich frühzeitig damit befasst und Fehler vermeidet, sorgt für Gerechtigkeit, beugt Streitereien vor – und erspart den Erben Steuern. So geht der letzte Wille in Erfüllung.

Lämmel aus dem Bundestag



Der Dresdner Bundestagsabgeordnete Andreas Lämmel (CDU) berichtet aus dem Bundestag. In der aktuellen Videobotschaft spricht er über das Referendum zur Mitgliedschaft von Großbritannien in der EU:

www.youtube.com/watch?v=7QqUyccloj0

Unsere Bücherecke

„D.I. Helen Grace Kalter Ort“, Thriller, Matthew J. Arlidge, 9,99 Euro, Rowohlt Verlag, ISBN 978-3-499-27152-6. www.rororo.de

Kein Spiel. Kein Entkommen.

Als Ruby aufwacht, weiß sie sofort, dass sie nicht in ihrem eigenen Bett liegt. Doch das ist nur Beginn ihres Alptrahms. Jemand hält sie gefangen, in einem Zimmer, das an ein Puppenhaus erinnert.

Am anderen Ende der Stadt, Familienidylle, ein Tag am Strand. Bis eines der Kinder beim Spielen etwas entdeckt: eine Frauenleiche, tief vergraben im Sand.

Vor Ort birgt die Polizei weitere Opfer. Allerdings hat niemand sie vermisst gemeldet, weder Eltern noch Freunde. Für D.I. Helen

Grace Beweis genug, dass sie es mit einem Täter zu tun hat, der

extrem klug und vorsichtig agiert. Und plötzlich begreift sie, dass für jemanden die Uhr ticken könnte, der noch am Leben ist.

extrem klug und vorsichtig agiert. Und plötzlich begreift sie, dass für jemanden die Uhr ticken könnte, der noch am Leben ist.

extrem klug und vorsichtig agiert. Und plötzlich begreift sie, dass für jemanden die Uhr ticken könnte, der noch am Leben ist.



extrem klug und vorsichtig agiert. Und plötzlich begreift sie, dass für jemanden die Uhr ticken könnte, der noch am Leben ist.

Wagnerfestspiele in Graupa



Wagner openair in den Wagnerstätten Graupa. Foto: PR

Mit der Uraufführung des Stückes „Ein Stück vom Himmel oder: Wenn ich erst ewig bin...“ laden die RICHARD WAGNER SPIELE am 1., 2., 8. und 9. Juli, 20 Uhr, zum vierten Mal in die Wagnerstätten Graupa ein. In Johannes Gärtners neuer Open-Air-Inszenierung streiten Richard Wagner und Caspar David Friedrich um das Verhältnis von Malerei und Musik.

Vor den Aufführungen findet jeweils 18:30 Uhr der WAGNER SALON statt. Gast ist u.a. Kunstpreisträger Peter Schreier.

In der neuen Produktion wird der Brückenschlag zwischen Musik, Sprechtheater und Malerei vollzogen – ganz im Sinne der Wagnerschen Gesamtkunstwerks-idee. Es stehen sich der Komponist Richard Wagner und der Maler Caspar David Friedrich gegenüber und streiten um den Wert, den Sinn und die Form ihrer Kunst und deren Einflüsse auf die Gesellschaft. Der Besucher wandelt gedanklich mit den unterschiedlichen Künstlern auf dem Dichter-Musiker-Maler-Weg durch die Sächsische Schweiz.

Winnetou reitet wieder in Rathen



Peter Mohr und Olaf Hörbe mit Ensemblemitgliedern.

Foto: Hagen König

Seit vergangenem Mittwoch reitet Winnetou wieder auf Deutschlands schönster Freilichtbühne – der Felsenbühne Rathen.

Wegen einer Erkrankung von Michael Berndt Cananá spielt die ersten Vorstellungen Peter Mohr die Rolle des Winnetou, der bereits 2006 schon einmal Winnetou in „Winnetou I“ spielte und da für den erkrankten Jean-Marc Birkholz eingesprungen war.

Die Felsenbühne Rathen ist die Freilichtbühne mit der längsten Tradition der Karl-May Festspiele. Bereits 1938 ritten Karl Mays

Helden – allerdings politisch einseitig interpretiert und benutzt – hier über die Bühne.

Mit Jürgen Haase als Winnetou und Herbert Graedtker als Old Shatterhand begann 1984 in „Der Schatz im Silbersee“ die neue Ära der Karl-May Stücke. Allein bei sechs Inszenierungen nach Karl May sorgte Olaf Hörbe für das Textbuch und die Regie. Auch für die neue Version von „Winnetou I“ konnte Olaf Hörbe als Autor gewonnen werden.

Die nächsten Vorstellungen: 29./30. Juni, 1. bis 3. Juli.

www.felsenbuehne-rathen.de



**DRESDNER
SCHLÖSSERNACHT**



DRESDNER
SCHLÖSSERNACHT

16.07.2016

WWW.DRESDNER-SCHLÖSSERNACHT.DE

Vorsprung durch Technik  Tickets: 0351-421 99 99









IMPRESSUM:

Die „Dresdner Woche“ ist ePaper-Zeitung aus Dresden für die Welt. Die Bezieher dürfen Vervielfältigungen nur von der kompletten Zeitung herstellen und sie im eigenen Bereich weitergeben.

Alle Angaben sind mit journalistischer Sorgfalt geprüft, für die Richtigkeit kann jedoch keine Gewähr übernommen werden.

Redaktion: Heinz Ruhnau (V.i.S.d.P.) E-Mail: redaktion@dresden-report.de

Verlag und Vertrieb: Ruhnau Verlag Dresden, Münchner Straße 29, 01187 Dresden, Inhaberin: Renate Ruhnau

Tel.: 0351 - 471 23 62, Fax: 0351 - 471 23 21, E-Mail: verlag@sachsengast.com